

Förderung der Gartenfiedlung.**Abchiedsanträge der Christlichsozialen.**

Mit einer Reihe von Anträgen, die eine großzügige Ausgestaltung des Kleingartenwesens im Sinne der Schaffung von ausgedehnten Gartenfiedlungen bezwecken, haben heute die Christlichsozialen im provisorischen Stadtrat durch ihren Vertreter StR. Müller die Tätigkeit abgeschlossen. Die Anträge gehen dahin, daß das Landwirtschaftsamt beauftragt wird, ehestens die hiefür in Betracht kommenden Gründe (hofärarische und ärarische) bereitzustellen, und da die Bebauung erst im nächsten Jahre oder noch später möglich sein wird, so rasch als möglich für Anbauzwecke an die Bewerber freizugeben. Hierbei soll aber auch schon auf die Siedlungsprojekte entsprechend Rücksicht genommen werden. Die Gemeinde Wien hat nach den Anträgen die Aktion auch finanziell zu unterstützen. Als Beisatz für die Durchführung der ganzen Aktion soll gelten, daß die Errichtung von Villen- oder Lustkolonien ohne Nutzwert ausgeschlossen erscheint. Die Aktion soll lediglich dem arbeitswilligen und unterstützungsbedürftigen Mittelstand und der Arbeiterschaft zugute kommen.